



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. Juni 2025

Kloster Maulbronn

„Die Wege des Wassers im Kloster“: Die Wasserwirtschaft der Zisterzienser entdecken

Am Sonntag, 22. Juni, um 14.30 Uhr, entführt ein besonderer Rundgang die Gäste des Klosters Maulbronn auf „Die Wege des Wassers im Kloster“. Die Sonderführung beleuchtet einen wichtigen Aspekt der Klosterwirtschaft im Mittelalter: die ausgeklügelte Wassernutzung der Zisterziensermönche. Dabei erkunden die Besucherinnen und Besucher nicht nur die weitläufige Anlage des heutigen UNESCO-Welterbes, sondern lernen sie auch aus einem neuen Blickwinkel kennen. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 20. Juni, unter +49 (0) 7043 926610 oder an info@kloster-maulbronn.de erforderlich.

Ein durchdachtes System

Ob zur Fischzucht im Tiefen See, zum Betreiben der klösterlichen Mühle oder zur Bewässerung des Gartens und der Äcker – Wasser spielte im Leben der Zisterzienser im Kloster Maulbronn eine große Rolle. Um das wichtige Element bestmöglich zu nutzen, entwickelten die Mönche ein ausgeklügeltes Wassersystem, dessen Spuren bis heute in der Anlage zu finden sind. Beim Rundgang am Sonntag, 22. Juni, um 14.30 Uhr, folgen die Besucherinnen und Besucher diesen „Wegen des Wassers im Kloster“. Sie führen vom Klosterhof vorbei am Faustturm bis zum Tiefen See und tief hinein in die Vergangenheit. Auf ihrem Weg erfahren die Gäste mehr darüber, wie nachhaltig die Zisterzienser das Wasser nutzten, und sie lernen die Bedeutung des kühlen Nass im Klosteralltag kennen. Neben der wirtschaftlichen hatte das Wasser auch eine spirituelle Komponente, die die Teilnehmenden unter anderem im Brunnenhaus und in der Klosterkirche entdecken können. Eine Anmeldung unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder per E-Mail an info@kloster-maulbronn.de ist bis Freitag, 20. Juni, erforderlich.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. Juni 2025

Service und Information

Die Wege des Wassers im Kloster

Die Zisterzienser und ihre nachhaltige Wassernutzung
Sonntag, 22. Juni, 14.30 Uhr

Preis

Erwachsene 16,00 €

Ermäßigte 8,00 €

Dauer

1,5 bis 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Hinweis

Die Führung ist nicht barrierefrei.

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43. 92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Mo – So, Feiertag 09.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. Juni 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.